





### PADS / SCHLAUFEN

Drei unterschiedliche Bindungen führt CrazyFly im Programm. Wir haben unser Testboard mit der Hexa ausgestattet. Sehr aufwändige Eigenkonstruktion mit vielfachen Verstellmöglichkeiten. Die Hexa wird in Einzelteilen geliefert, für die Erstmontage solltet ihr die Gebrauchsanweisung zur Hand nehmen. Nach dem Zusammenbau ist die Montage auf dem Board super einfach. In der Größe wird die Hexa über vier Klettbänder verstellt. Der Bindung liegt ein Kunststoffbeutel zur Aufbewahrung bei.



#### **FINNEN**

Gespritzte, transparent eingefärbte Kunststoff-Finnen mit eingelegten Gewebeschnitzeln. 5,0 x 11 cm. Zur Aufnahme der Schrauben ist die Finne im oberen Bereich dicker, vier Hohlräume sparen Gewicht. In der unteren Hälfte läuft die Finne für weniger Wasserwiderstand schmal zu.



#### **UNTERWASSERSCHIFF**

Aufwändiges Unterwasserschiff. Angewinkelte Channels und Doppelkonkave in den Tips. Im Standbereich Doppelkonkave mit mittigem, fünf Millimeter breitem Streifen.



FREERIDE ALLROUND

**FREERIDE** HIGH PERFOMANCE **FREERIDE** FRAUEN

**FREERIDE** 2. PERSON

FREESTYLE









GIRLS | 649 EURO

ELITE | 1.529 EURO





RAPTOR | 699 EURO RAPTOR LTD | 799 EURO



## CRAZYFLY RAPTOR

FREERIDE / FREESTYLE | PREIS: 699 (GLAS) / 799 EURO (KARBON)

# GRÜN BLAU

Die Company: CrazyFly führt drei Kitelinien (Sculp, Tango, Cruze), elf Twintip Linien sowie vier Surfboards im Programm. Auf dem Boardsektor ist die slowakische Kitecompany einer der weltgrößten Hersteller von Twintips. CrazyFly besitzt eine eigene Produktionsstätte, die modernste Europas. Die Produktpalette ist weit gefächert und weist wirkliche Besonderheiten auf: Mit dem Elite als den Technologieträger will CrazyFly zeigen, was im Twintipbau möglich ist. Dieses High-End Karbonboard zum stolzen Preis von 1.529 Euro wird in einem Boardbag geliefert, der wie ein Instrumentenkoffer anmutet. Das Double ist ein weiteres Nischenboard im Programm. Ausgestattet mit vier Bindungen können zwei auf einem Board kiten. Mit dem Shox Green zeigt CrazyFly, dass Kiteboards auch ökologisch einwandfreier hergestellt werden können. Einzig ein Splitboard fehlt im Portfolio. Drei Bindungen stehen zur Wahl: Hexa (130 Euro), Hexa LTD (150 Euro) und Allround (80 Euro).

Das Board: Der Bestseller der Range ist in zwei Ausführungen lieferbar: Glas und Voll-Karbon (Raptor LTD). Der Preisunterschied beträgt 100 Euro. Das Design ist bei beiden Boards grafisch reduziert und somit sehr zurückhaltend. Beim Raptor LTD lebt es von der technischen Struktur des Karbongewebes. Alle Anbauteile (Pads, Schlaufen, Finnen) sind eine Eigenkonstruktion. Im Unterschied zum Vorgänger wurde der Bestseller stark überarbeitet und gehörig aufgewertet. Die neue Glas-Bauweise mit Karbonkreuzen erlaubt eine dünnere Kante, neu ist die Hexa Pad-/Schlaufen-Kombination.

Testboard: Gewicht Rumpf: 2,60 kg | Aufbiegung Tip: 3,90 cm

Gewicht inkl. Anbauteile: 3,67 kg

Größen: 132 x 41 | 135 x 41 | 135 x 43 | 137 x 41 | 137 x 43 |

140 x 42

